William Shakespeare

Julius Cäsar

(The Tragedy of Julius Caesar)

Übersetzung aus dem Englischen: August Wilhelm von Schlegel
Bearbeitung: Fritz Kortner
Schauspiel
2D 27H
+ Statisten / Mehrfachbesetzungen möglich
UA: 04.03.1955, Residenztheater, Regie: Fritz Kortner

Fritz Kortners erste Shakespeare-Inszenierung war 1955 „Julius Cäsar“ am Residenztheater München. Er erzählte die römische Tragödie als aktuellen politischen Krimi. Die Kritiken waren euphorisch – der Neue Kurier schrieb, die Bearbeitung Kortners zeige einen Shakespeare, wie man ihn bisher noch nie gesehen habe.

William Shakespeare
Text
Seine Dramen gehören zu den bedeutendsten Werken der Weltliteratur. Der Thomas Sessler Verlag vertritt verschiedene Übersetzungen seiner Stücke, u. a. von Hans Rothe, der zu den wichtigsten und umstrittensten Shakespere-Übersetzern des 20. Jahrhunderts zählt.

Fritz Kortner
Bearbeitung
(* 1892 in Wien | † 1970 in München)

Fritz Kortner wurde 1892 in Wien-Alsergrund als Fritz Nathan Kohn geboren. Er galt in der Zeit der Weimarer Republik als einer der wichtigsten Schauspieler des expressionistischen Theaters. Er spielte unter Max Reinhardt, Leopold Jessner, Berthold Viertel u. a. Wegen antisemitischer Angriffe verlegte er 1932 seinen Wohnsitz in die Schweiz, 1934 floh er nach Großbritannien, 1937 in die USA. 1947 kehrte er nach Deutschland zurück. In den 1950er-Jahren avancierte Kortner zur Regie-Ikone des Theaters in der Bundesrepublik Deutschland. 1970 starb Fritz Kortner nach langer Krebserkrankung in München.